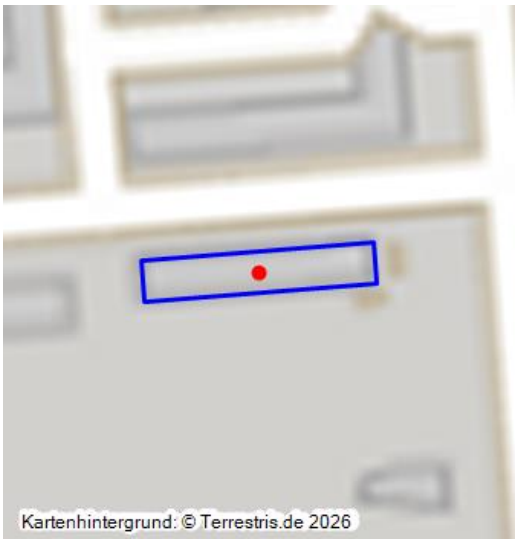
Hauptfeuerwache Haus 2

Schlagwörter: Feuerwehrhaus
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Spreetal
Kreis(e): Bautzen
Bundesland: Sachsen



Hauptfeuerwache Haus 2
Fotograf/Urheber: Matin Neubacher



Im Jahre 1958 wurde der VEB Gaskombinat Schwarze Pumpe gegründet und bis 1965 wurden drei Brikettfabriken errichtet, von denen seit der Wiedervereinigung zwei abgerissen worden sind, während die Brikettfabrik Mitte weiterhin bis heute Briketts produziert. Das Werk produzierte auch Stadtgas und Braunkohlehochtemperaturkoks. Es gab drei Kraftwerke, die den Strom für das Werk und einen signifikanten Teil des DDR-Bedarfs erzeugten. Zudem befanden sich am Standort die Zentralwerkstatt, die Wasserwirtschaft, die Betriebsakademie, eine Poliklinik, die Betriebsfeuerwehr und die Betriebsberufsschule. Das Gaskombinat Schwarze Pumpe spielte eine entscheidende Rolle in der Energieversorgung der DDR.
In die zweite Ausbaustufe von Schwarze Pumpe fällt auch die Errichtung der Hauptfeuerwache (Gebäude 2) 1960-1961, die der Hauptfeuerwache (Gebäude 1) unmittelbar gegenüberliegt. Generalprojektant war die Abteilung V – Bauwesen des VEB PKB »Kohle« Berlin; für den Entwurf verantwortlich zeichnet VEB Hochbauprojektierung II Leipzig.
Ein zweigeschossiger Klinkerbau mit rechteckigem Grundriss erstreckt sich entlang einer der Haupterschließungsstraßen des Industrieparks Schwarze Pumpe, wobei seine lange Seite parallel verläuft. Das Gebäude schließt nach oben hin mit einem flachen Satteldach ab. Die Fassade zeichnet sich durch eine gleichmäßige Abwicklung aus, die durch regelmäßig platzierte Fensterachsen bzw. Ein- und Ausfahrten für die Feuerwehrwagen charakterisiert ist. Vor dem Gebäude befindet sich unter einem Unterstand eine Lok mit zwei Waggons, die auf den Braunkohleabbau verweisen.
Die Hauptfeuerwache (Gebäude 2) ist ein wichtiger Bestandteil der zweiten Ausbaustufe von Schwarze Pumpe, weswegen ihr eine ortsgeschichtliche und industriegeschichtliche Bedeutung zukommt.

(Martin Neubacher, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung 1960-1961

Quellen/Literaturangaben:

- Traditions- und Förderverein »Glückauf Schwarze Pumpe e.V.« (Hg.): 1955-2000. Industriestandort Schwarze Pumpe und Hoyerswerda/Neustadt. 65 Jahre ein gemeinsamer Weg. 3. überarb. Aufl., Hoyerswerda 2021.
- Vattenfall Europe Mining & Generation (Hg.): Schwarze Pumpe. Forst (Lausitz) 2005.

Bauherr / Auftraggeber:

- Bauherr: Abteilung V – Bauwesen des VEB PKB »Kohle« Berlin
- Entwurf: VEB Hochbauprojektierung II Leipzig

BKM-Nummer: 30900201

Hauptfeuerwache Haus 2

Schlagwörter: Feuerwehrhaus
Ort: Zerre
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 31 12,91 N: 14° 20 41,96 O / 51,52025°N: 14,34499°O
Koordinate UTM: 33.454.554,21 m: 5.707.884,94 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.454.671,95 m: 5.709.723,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hauptfeuerwache Haus 2“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30900201 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**